

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG  
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN  
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER  
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

HINTERGRUNDINFORMATION

Berlin 27.01.2014

# Staatliche Kunstsammlungen Dresden (SKD), Dresden

## WICHTIGSTE AUFGABEN

Zweck der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) ist die ausschließliche und unmittelbare Förderung der Kunst und die Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten. Folgende Aufgaben sind zu erfüllen: Inventarisierung, Bewahrung, Pflege und Sicherung der vorhandenen Sammlungsobjekte; Erschließung der Sammlungen für die Öffentlichkeit; Erforschung der Sammlungsbestände insbesondere durch Erarbeitung von Katalogen und anderen wissenschaftlichen Publikationen; Mitwirkung bei der Ausbildung des wissenschaftlichen und restauratorischen Nachwuchses; Pflege der wissenschaftlichen und kulturellen Zusammenarbeit mit anderen Museen und Institutionen; Erwerb von Kunstgegenständen und musealen Gütern sowie Ankäufe zeitgenössischer Kunst.

## WICHTIGSTE KENNGRÖßEN

- \_ Budget 2012: 40,7 Mio. Euro, davon:
  - \_ 17,7 Mio. Euro Eigenerlös, Drittmittel und Spenden,
  - \_ 23,0 Mio. Euro Zuschuss des Freistaates Sachsen (inklusive Investitionen und „Daphne“-Projekt).
- \_ Sammlungsgröße: ca. 1,34 Mio. Objekte, zuzüglich ca. 740.000 Medieneinheiten, Archivalien und Photographien.
- \_ Personal (Stichtag 31.12.12): Insgesamt beschäftigten die SKD am Stichtag 431 Personen, darunter 105 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Der Frauenanteil betrug 59 %.

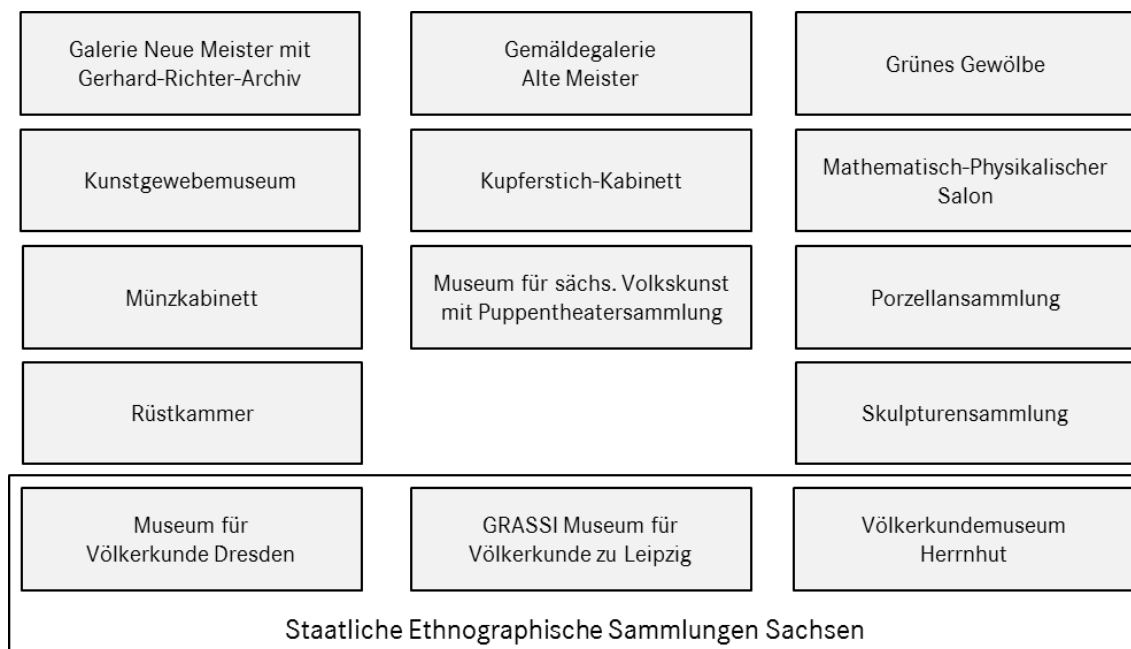
## ORGANISATION

- \_ Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) sind ein Verbund von 12 in ihren jeweiligen Sammlungsbereichen selbständig geleiteten Museen und drei Institutionen, der als Staatsbetrieb des Freistaates Sachsen geführt wird.

2 | 2

- \_ Die museumsfachliche Gesamtverantwortung für den Verbund liegt beim Generaldirektor; er ist gleichzeitig Sprecher der Geschäftsführung und Dienstvorgesetzter des wissenschaftlichen Personals. Weitere Organe der SKD sind unter anderem ein Verwaltungsrat, die Geschäftsführung, die Direktorenkonferenz und die Leiterkonferenz.
- \_ Ein wissenschaftlicher Beirat für die SKD soll 2014 durch das Sächsische Ministerium für Wissenschaft und Kunst berufen werden.

#### MUSEEN DER STAATLICHEN KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN



#### FORSCHUNG

- \_ Vorwiegend bestandsbezogene Forschung in den einzelnen Museen und in Kooperation mit auswärtigen Partnern.
- \_ Forschungsbasierte Ausstellungen – zum Teil im internationalen Rahmen („Kunst der Aufklärung“ in Peking oder „*The Dream of a King*“ in Doha).
- \_ Zu den übergreifenden Forschungsaufgaben im SKD-Verbund gehört das vom Freistaat Sachsen geförderte Projekt „Daphne“. Das Projekt und die gleichnamige Datenbank dienen der Provenienzforschung, der Erfassung und Inventur aller SKD-Bestände und fördern neue Erkenntnisse zur Herkunfts-, Eigentums- und Besitzgeschichte der Objekte.